Presseinformation

14. Januar 2011

Neue Führungen im Stadtmuseum Wiener Neustadt

„Wie kommt die Schlange ins Museum?" und „Scheinwerfer"

Das Team des Wiener Neustädter Stadtmuseums hat sich für heuer zwei neue Arten von Führungen einfallen lassen. Über das „normale" Programm hinaus werden damit sowohl Kindern als auch Erwachsenen neue Einblicke in das Museum und seine Exponate ermöglicht.

„Wie kommt die Schlange ins Museum?" nennt sich das Vermittlungsprogramm für Kindergarten- und Vorschulkinder, bei dem gemeinsam mit den Kleinen im Museum verschiedene Tiere gesucht werden, die sich in Bildern oder anderen Ausstellungsstücken „verstecken". Die Tiere werden somit in den rund zweistündigen Spezial-Führungen „lebendig" und erzählen den Kindern ihre Geschichten; ganz nebenbei erfahren die kleinen „Entdecker" auch Spannendes aus vergangenen Zeiten.

Die zweite Spezialführung ist für Erwachsene gedacht. Unter dem Titel „Scheinwerfer" präsentieren die MitarbeiterInnen des Stadtmuseums jeweils ihr ganz persönliches Lieblingsausstellungsstück - inklusive dazugehörigen Anekdoten, G\'schichterln und Geschichten. Die Dauer der „Scheinwerfer"-Führungen beträgt ca. 40 Minuten, die ersten beiden Termine lauten Donnerstag, 20. Jänner, und Donnerstag, 17. Februar; Beginn ist jeweils um 17 Uhr.

Nähere Informationen und Terminvereinbarung für „Wie kommt die Schlange ins Museum?" unter 02622/373-950, Ingrid Riegler, e-mail ingrid.riegler@wiener-neustadt.at; Informationen und Anmeldungen zum „Scheinwerfer" unter 02622/373-951 und http://www.stadtmuseum.wrn.at/.